

Datum: 06. Dezember 2022

Dringende Sicherheitsinformation

Für Benutzer des Phadia 200 Instruments

	Kontaktdaten des lokalen Ansprechpartners
Firmenname	Thermo Fisher Diagnostics AG
Adresse	Neuhofstrasse 11, 4153 Reinach
Kontaktperson	Katia.maurer@thermofisher.com
Telefonnummer	+41 43 343 40 50



1. I	nformation of affected device(s) / Information zum betroffenen Produkt
1.1	Device Types(s) / Gerätetypen
	Phadia 200 Instrument
1.2	Commercial name(s) / Handelsname(n)
	Phadia 200 Instrument
1.3	Unique Device Identifier(s) (UDI-DI) / UDI Nummer
	07333066016900
1.4	Primary clinical purpose of device(s) / Klinischer Verwendungszweck des
	Produkts/der Produkte
	Phadia 200 ist ein vollautomatisches Gerät inklusive Software, das zusammen mit
	speziellen Tests für die In-vitro-Diagnostik verwendet werden kann. Das Gerät ist für die
	Verarbeitung von Proben und Reagenzien sowie für die Berechnung der
	Analyseergebnisse auf Grundlage der Messwerte ausgelegt. Phadia 200 ist für die
1.7	Verwendung in klinischen Laboratorien bestimmt.
1.5	Device Model/Catalogue/ part number(s) /
	Produkt/Gerätemodell/Katalog/Teilenummer(n)
	10 1000 00
	12-4300-00



2. Reason for Field Service Corrective Action (FSCA) / Sicherheitsinformation

2.1 Description of the problem / Beschreibung des Problems

Es sind mehrere Kundenbeschwerden eingegangen, in denen Zweifel an der Genauigkeit der ImmunoCAPTM Tryptase-Ergebnisse geäussert wurden. Diese beruhten auf einem Vergleich der Ergebnisse auf dem Phadia 200 und anderen Phadia-Geräten für jeweils dieselben Proben. Weitere Untersuchungen haben ergeben, dass das Phadia 200-Gerät nicht den Spezifikationen entspricht.

Bei der Untersuchung des Phadia 200-Geräts zeigte sich eine Tendenz zu erhöhten Tryptasemesswerten, und die Grössenordnung der Abweichung variierte über den gesamten Messbereich. Aufgrund der Schwankungen im Messbereich sind die Spezifikationen nicht erfüllt, was die Phadia 200-Geräte für die Durchführung des ImmunoCAP Tryptase-Assays ungeeignet macht.

Konzentrationsbereiche der Proben (μg/l)	Durchschnittliche Differenz der Ergebnisse (%) zwischen Phadia 200- und anderen Phadia-Geräten		
der Proben (μg/1)	Phadia 100	Phadia 250	Phadia 1000
1-10	+5	+6	-1
10-30	+8	+13	+9
30-100	+12	+20	+16
100-200	+2	+14	+6

Eine Überprüfung der Konformitätsstudien für alle ImmunoCAP-Methoden auf dem Phadia 200 ergab mit Ausnahme von ImmunoCAP Tryptase keinen erkennbaren Trend. Alle anderen Phadia-Geräte sind von diesem Problem nicht betroffen.



2.2 | Risk to patient and users evaluation / Risikoabschätzung für Patienten und Anwender

Bei Verwendung zur Diagnose des Mastzellaktivierungssyndroms (MCAS) können fälschlicherweise erhöhte oder positive (über der Nachweisgrenze von 1 μ g/l liegende) Tryptase-Testergebnisse die Ärztin bzw. den Arzt zu einer unnötigen Suche nach der bzw. den Ursachen veranlassen. Für Patienten können sich dadurch etwaige Beschwerlichkeiten, zusätzliche Arztbesuche, Besprechungen und unnötige Blutentnahmen ergeben.

Wenn der Test als Hilfsmittel zur Diagnose einer systemischen Mastozytose (SM) angeordnet wird, können fälschlicherweise erhöhte oder positive (über 20 µg/l liegende) Tryptase-Testergebnisse die Ärztin bzw. den Arzt zu der irrtümlichen Schlussfolgerung veranlassen, dass eine SM vorliegt. Da der Tryptasewert eines der Nebenkriterien der Diagnose ist, ist davon auszugehen, dass die Entscheidung hinsichtlich einer symptomatischen Behandlung nicht nur auf der Basis erhöhter bzw. positiver Tryptase-Ergebnisse getroffen würde. Dieses Ergebnis kann im Widerspruch zu den klinischen Anzeichen und Symptomen sowie den Haupt- und Nebenkriterien für eine Diagnose stehen. Höchstwahrscheinlich würden weitere Untersuchungen durchgeführt, die zusätzliche invasive Verfahren wie etwa eine Knochenmarksbiopsie umfassen können. Die Knochenmarksbiopsie wird in der Regel gut vertragen, und es ist zu erwarten, dass sich der/die Betroffene vollständig von dem Eingriff erholt.

2.3 | Health Hazard Evaluation / Bewertung der Gesundheitsgefährdung

Das Phadia 200 Gerät erfüllt nicht die aktuellen Spezifikationen für den ImmunoCAP Tryptase-Assay und könnte erhöhte Ergebnisse liefern. Dies könnte zu zusätzlichen invasiven Eingriffen wie einer Knochenmarksbiopsie führen.



3. 1	Type of Action to mitigate the risk / Maßnahme zur Minderung des Risikos
3.1	Action(s) to be taken by the user / Vom Anwender/Kunden zu ergreifende Maßnahmen
	☐ Identify Device ☐ Quarantine Device ☐ Return Device ☐ Destroy Device
	☐ On-site device modification/inspection
	☐ Follow patient management recommendations
	☐ Take note of amendment/reinforcement of instructions for use (IFU)
	⊠ Other
	 Führen Sie keine ImmunoCAP Tryptase-Assays auf dem Phadia 200 durch.
	Bitte prüfen Sie, ob eine erneute Untersuchung der Proben gemäss Ihren internen Arbeitsverfahren erforderlich ist. Wenden Sie sich gegebenenfalls an die zuständige Thermo Fisher Scientific-Vertretung vor Ort, um die von dem Phadia 200-Gerät erzeugten ImmunoCAP Tryptase-Daten zu extrahieren. Sellte eine Wiederhalung der Teste für netwondig erzehtet werden können Sie
	 Sollte eine Wiederholung des Tests für notwendig erachtet werden, können Sie kostenlos einen Ersatz anfordern.
	 Wenn möglich, übertragen Sie den Tryptase-Assay auf eine andere Phadia-Plattform im Labor. Andernfalls wenden Sie sich bitte an die zuständige Thermo Fisher Scientific-Vertretung vor Ort, um alternative Lösungen zu finden. Bitte füllen Sie das Kundenantwortformular FSN2022-15 aus und senden Sie es an
	die angegebene Kontaktperson.
	□ None
3.2	Is customer reply required? / Ist eine Antwort des Anwenders/Kunden erforderlich?
2.2	Yes
3.3	Action(s) to be taken by the manufacturer / Vom Hersteller zu ergreifende Maßnahmen
	Mannien
	\square Product removal \square On-site device modification/ inspection
	Software upgrade □ IFU or labeling change
	⊠ Other
	 Ein CAPA (Corrective and preventive actions) wurde eingeleitet, um eine Wiederholung dieses Problems zu verhindern.
	□ None



4.1	FSN typs / Art der Sicherheitsinformation			
	New			
4.2	Manufacturer information / Herstellerinformation			
	Firmenname	Phadia AB		
	Adresse	Rapsgatan 7P, P.O Box 6460 75137 Uppsala, Sweden		
	SRN	SE-MF-000014170		
4.3	Dieses Ereignis ist meldepflichtig und wurde den Behörden Ihres Landes übermittelt.			
4.4	List of attachments/ appendices/ Anlagen: 1. Kundenrückmeldung FSN2022-15			
	1 Kundenriid	ekmeldung FSN2022-15		
4.5	1. Kundenrüc Name:	Dr. Stefan Kofler		
4.5		•		

Transmission of this Product Notification / Weiterleitung dieser Produktinformation

Diese Produktmitteilung muss an alle Personen innerhalb Ihrer Organisation weitergegeben werden, die davon Kenntnis haben müssen, oder an jede Organisation, an die die potenziell betroffenen Produkte weitergegeben wurden. (Wie angemessen)

Bitte leiten Sie diese Produktmitteilung an andere Organisationen weiter, auf die sich diese Maßnahme auswirkt. (Wie angemessen)

Bitte behalten Sie diese Mitteilung und die daraus resultierenden Maßnahmen für einen angemessenen Zeitraum im Auge, um die Wirksamkeit eventueller Maßnahmen sicherzustellen.

Bitte melden Sie alle produktbezogenen Vorfälle dem Hersteller, Händler oder örtlichen Vertreter und gegebenenfalls der zuständigen nationalen Behörde, da dies wichtiges Feedback liefert.